

FI^QRE GOLD

FIORE GOLD meldet Rekordgoldproduktion und Betriebscashflow im 2. Finanzquartal

21. Mai 2020

TSXV-F
OTCQB-FIOGF
FSE-2FO

Vancouver, British-Columbia - FIORE GOLD LTD. (TSXV: F) (OTCQB: FIOGF) (FSE-2FO) ("Fiore" oder das "Unternehmen" - <https://www.rohstoff-tv.com/play/fiore-gold-wachstumsorientierter-goldproduzent-in-den-usa/>) freut sich bekannt zu geben, dass seine Finanzberichte sowie die Management's Discussion and Analysis für das zweite Finanzquartal ("Q2 2020"), das am 31. März 2020 endete, bei den Wertpapieraufsichtsbehörden eingereicht wurden und unter www.sedar.com sowie auf der Website des Unternehmens unter www.fioregold.com verfügbar sind.

Höhepunkte des Finanzjahres Q2 2020

(alle Angaben in US-Dollar, sofern nicht anders angegeben)

Betrieblich & finanziell

- Q2 Goldproduktion von 12.085 Unzen, was einen Produktionsrekord für die Pan Mine und eine 38%ige Steigerung gegenüber Q1 2020 darstellt
- Goldverkäufe von 12.026 Unzen zu einem durchschnittlich realisierten Preis von \$1.576 pro Unze, alle Verkäufe nicht abgesichert
- verbuchte einen Quartalsumsatz von 19,0 Millionen US-Dollar bei einem Minenbetriebseinkommen von 5,3 Millionen US-Dollar
- Nettogewinn von \$2,9 Millionen
- Generierte Pan-Betriebs-Cashflow¹ von 6,0 Millionen USD und einen konsolidierten Betriebs-Cashflow von 3,9 Millionen USD, beides Rekorde für Fiore Gold
- Schlusskassenbestand von 9,1 Millionen US-Dollar, ein Anstieg von 2,6 Millionen US-Dollar im Vergleich zu unserem letzten gemeldeten Kassenbestand zum 31. Dezember 2019
- Gestärkte Bilanz mit einem Nettoumlaufvermögen von 28,7 Millionen US-Dollar zum 31. März 2020
- Abgebaute Erzproduktion im 2. Quartal von 14.177 Tonnen pro Tag mit einem Abraumverhältnis von 1,8:1,0 und einem Gehalt von 0,016 Unzen/Tonne
- Q2 2020 Pan Mine AISC¹ pro verkaufter Unze von \$1.099 und Barkosten pro verkaufter Unze¹ von \$983
- Q2 2020 Fiore konsolidierte AISC¹ von \$1.196 pro verkaufter Unze
- Bergbaukosten von \$2,01 pro abgebauter Tonne zeigen anhaltende betriebliche Effizienz
- 73.555 Arbeitsstunden auf der Baustelle im 2. Quartal mit einem meldepflichtigen Vorfall und null Verletzungen mit Ausfallzeiten
- Der Bergbau wurde in Nevada zu einem wesentlichen Geschäftsbereich erklärt, und die Pan Mine

arbeitet weiterhin mit strengen Protokollen, die sich auf den Schutz der Gesundheit und Sicherheit unserer Mitarbeiter konzentrieren.

- Wir freuen uns, unsere Produktions- und Kostenprognose für 2020 zu bekräftigen

Organisches Wachstum

- Die am 12. Mai 2020 veröffentlichten Pan-Bohrergebnisse erweitern weiterhin die Oxid-Gold-Mineralisierung, wobei eine Aktualisierung des Ressourcen- und Minenplans in der zweiten Hälfte des Jahres 2020 erwartet wird
- Die am 9. April veröffentlichten Ergebnisse einer vorläufigen wirtschaftlichen Bewertung (Preliminary Economic Assessment, "PEA"), die eine positive Wirtschaftlichkeit für das Gold Rock Projekt mit Möglichkeiten zur weiteren Wertsteigerung belegen. Am 13. Mai 2020 legte Fiore Gold den entsprechenden technischen Bericht vor.
- Abschluss des Baus der Zufahrtsstraße von Pan zu Gold Rock
- Am 19. Mai 2020 gab Fiore Gold eine gemessene und angezeigte Ressource von 2,0 Millionen Unzen auf seinem Projekt Golden Eagle im Bundesstaat Washington, USA, bekannt.

Tim Warman, CEO von Fiore, kommentierte: "Die Erfolge von Fiore im zweiten Quartal bringen unser Ziel, ein Multi-Asset-US-Goldproduzent zu werden, weiter voran. Die Pan Mine stellte bei steigender Produktion und sinkenden Kosten von Quartal zu Quartal mehrere Rekorde in Bezug auf Rentabilität und Cashflow auf. Pan ist nach wie vor unser wichtigster Aktivposten, der es uns ermöglicht, das angrenzende Grundstück Gold Rock voranzubringen, ohne unsere Aktionäre zu verwässern. Mit einer gestärkten Bilanz, einer positiven PEA und der errichteten Zufahrtsstraße unternehmen wir nun die nächsten Schritte, um Gold Rock auf dem Weg zur Machbarkeit voranzubringen. Und mit der anschließend gemeldeten Ressource von 2 Millionen Unzen bei Golden Eagle hoffen wir, den Shareholder Value noch weiter zu steigern. Wir sind uns weiterhin des inhärenten Risikos bewusst, das von COVID-19 ausgeht. Die Gesundheit und Sicherheit unserer Mitarbeiter steht an erster Stelle, da sie die Grundlage für unseren Erfolg in Nevada bilden. Wir haben eine Reihe von Betriebsprotokollen eingeführt, um das Risiko für sie bestmöglich zu mindern. Wir können uns glücklich schätzen, dass uns keine Fälle vor Ort gemeldet wurden und wir mit minimalen Unterbrechungen weiterarbeiten können."

Überprüfung der Betriebsergebnisse

Betriebsergebnisse		Drei Monate Ende	
		31. März,	
		2020	2019
Erz abgebaut	(t)	1,290,130	1,188,974
Abgebauter Abfall	(t)	2,262,897	1,941,370
Insgesamt abgebaut	(t)	3,553,027	3,130,344
Gold Unzen abgebaut	(oz)	20,635	17,250
Erzgehalt abgebaut	(oz/t)	0.016	0.015
Bandverhältnis	Abfall/Erz	1.8	1.6
Produzierte Goldunzen	(oz)	12,085	10,759
Verkaufte Goldunzen (zahlbar)	(oz)	12,026	10,737

Durchschnittlicher realisierter Preis ¹	\$/oz	1,576	1,305
Gesamte Barkosten pro Unze ¹	\$/oz	983	847
Umsatzkosten pro Unze ¹	\$/oz	1,135	962
Pan Mine AISC pro Unze ¹	\$/oz	1,099	899
Fiore Konsolidierter AISC pro Unze ¹	\$/oz	1,196	986

Die geförderten Erz- und Gesamttonnen waren höher als im Vorjahr, da die Effizienz des Bergbaus es uns ermöglichte, die erforderliche Erhöhung des Abraumverhältnisses zu erreichen, was der Hauptgrund für die Erhöhung des konsolidierten AISC¹ von Pan und Fiore im Vergleich zum Vorjahr ist. Wie in unserer Prognose angegeben, wird das Abraumverhältnis in der zweiten Hälfte des Jahres 2020 voraussichtlich abnehmen. Die im Quartal geförderten Goldunzen verbesserten sich im Vergleich zu 2019 aufgrund der gestiegenen Erztonnen und des höheren Erzgehalts der geförderten Erze. Das Quartal profitierte auch von einigen höhergradigen Bereichen des Erzvorkommens, die früher im Jahr als geplant abgebaut wurden. Die Goldproduktion war mit 12.085 Unzen höher als im Vorjahresquartal, was auf die höheren Ausbeuten im Zusammenhang mit der Installation des Vordrehers zurückzuführen ist.

¹ Hierbei handelt es sich um eine nicht IFRS-konforme finanzielle Maßnahme. Eine Beschreibung dieser Non-IFRS-Finanzkennzahlen finden Sie unter "Non-IFRS-Finanzkennzahlen" am Ende dieser Pressemitteilung, und eine Überleitung zu den Betriebskosten aus dem Zwischenabschluss des Unternehmens finden Sie unter "Non-IFRS-Finanzkennzahlen" am 31. März 2020 in der Management's Discussion and Analysis.

Wichtige Entwicklungen

Pan-Mine

Der Betrieb auf Pan läuft sehr gut sodass man sich weiterhin auf Bohrungen zur Erweiterung der Ressourcen und Reserven und zur Verlängerung der Lebensdauer der Mine konzentrieren kann. Die ersten Ergebnisse des aktuellen Bohrprogramms zur Erweiterung der Ressourcen wurden am 10. Dezember 2019 bekannt gegeben. Im Anschluss an das Quartalsende, am 12. Mai 2020, veröffentlichten wir die Bohrergebnisse für weitere vierundsechzig Bohrlöcher, die an mehreren Standorten rund um die Hauptgruben North Pan sowie die kleineren Satellitengruben Syncline und Black Stallion gebohrt wurden. Mit den Löchern sollte das Potenzial zur Erweiterung der bestehenden Oxidreserven sowohl in der Tiefe als auch seitlich über die aktuellen Reservengrenzen hinaus getestet werden.

Zu den Höhepunkten dieser vierundsechzig Löcher, die alle aus dem Gebiet North Pan stammen, gehören

- Bohrloch PR20-006 ergab **32,0 Meter mit 0,75 g/t Gold**
- Bohrloch PR20-008 ergab **30,5 Meter mit 0,76 g/t Gold**
- Bohrloch PR20-013 ergab **27,4 Meter mit 0,74 g/t Gold**
- Bohrloch PR20-016 ergab **38,1 Meter mit 0,92 g/t Gold**
- Bohrloch PR20-031 ergab **25,9 Meter mit 0,74 g/t Gold**
- Bohrloch PR20-040 ergab **74,7 Meter mit 0,74 g/t Gold**
- Bohrloch PR20-052 ergab **27,4 Meter mit 0,68 g/t Gold**
- Bohrloch PR20-053 ergab **30,5 Meter mit 0,60 g/t Gold**
- Bohrloch PR20-055 ergab **15,2 Meter mit 2,60 g/t Gold**

Gold Rock

Am 9. April 2020 gaben wir die Ergebnisse einer PEA bekannt, die für das staatlich genehmigte Goldprojekt Gold Rock etwa 8 Meilen südöstlich der Pan Mine abgeschlossen wurde. Diese PEA stellt die allererste wirtschaftliche und technische Analyse des Bergbaus bei Gold Rock dar und zeigt, dass das Projekt bei einer bescheidenen Kapitalinvestition solide Erträge liefern kann. Die PEA liefert eine aktualisierte Mineralressourcenschätzung und eine Basisfallbewertung der Erschließung des Projekts als Satelliten-Tagebaubetrieb, der eine bedeutende Infrastruktur und Verwaltung mit der angrenzenden Pan Mine teilen wird. Die PEA identifiziert auch eine beträchtliche Anzahl von Möglichkeiten zur Verbesserung der Wirtschaftlichkeit des Projekts, da Gold Rock durch Bohrungen zur Erhöhung der Mineralressource, weitere metallurgische Tests zur Verbesserung der Ausbeute und geotechnische Bohrungen zur Verringerung des Abraumverhältnisses in die Machbarkeitsphase vorstößt. Am 13. Mai 2020 reichte Fiore den entsprechenden technischen Bericht ein.

Wir haben einen detaillierten Entwicklungsplan für Gold Rock erstellt, in dem die Bohrungen, metallurgischen Tests, das Engineering, die staatlichen Genehmigungen und andere Aktivitäten dargelegt sind, die erforderlich sind, um das Projekt in Richtung Produktion voranzubringen. Auf der Grundlage unserer Erfahrungen beim Betrieb der nahe gelegenen Pan-Mine beabsichtigen wir, direkt von der PEA zu einer Machbarkeitsstudie überzugehen, um den Entwicklungszeitrahmen zu verkürzen. Um die Bohrungen und die laufenden Arbeiten im Zusammenhang mit der Machbarkeitsstudie zu unterstützen, haben wir den Bau einer Zufahrtsstraße zwischen Pan und Gold Rock

Rio Loa

Im Februar 2020 schloss Fiore eine Vereinbarung mit einem privaten chilenischen Unternehmen über die Abtretung aller unserer Verpflichtungen aus dem Optionsvertrag von Rio Loa. Mit der Veräußerung von Rio Loa konzentriert sich das Unternehmen fest auf die Vereinigten Staaten, eine der weltweit führenden Bergbau-Jurisdiktionen.

Finanzergebnisse Q2 2020

Finanzergebnisse der Betriebe	Drei Monate bis zum 31. März,	
	2020	2019
Ausgewählte Punkte - auf konsolidierter Basis	\$000's	\$000's
Einnahmen	18,956	14,019
Betriebseinkommen der Mine	5,305	3,687
Einnahmen aus Operationen	3,516	2,550
Betrieblicher Cash Flow	3,879	2,874
Unrealisierter Gewinn aus Derivaten, netto	39	295
Reingewinn	2,889	1,995
Bereinigter Reingewinn ¹	2,890	1,678

	31. März, 2020	30. September, 2019
Finanzlage am:		
Ausgewählte Punkte - auf konsolidierter Basis	\$000's	\$000's
Bargeld	9,111	7,280
Verzeichnisse	25,152	20,886
Total Umlaufvermögen	35,358	29,610
Mineralische Grundstücke, Anlagen und Ausrüstung, netto	17,460	18,764
Gesamtvermögen	61,069	56,156
Total kurzfristige Verbindlichkeiten	(6,648)	(6,558)
Langfristige Verbindlichkeiten	(11,448)	(10,279)
Betriebskapital-Überschuss	28,710	23,052

Im Vergleich zum Vorjahresquartal zeigte Fiore Verbesserungen bei allen oben erwähnten Rentabilitäts- und Cashflow-Maßnahmen. Dies war auf die Rekordgoldproduktion und den Nutzen höherer realisierter Goldpreise zurückzuführen, die zum Teil durch höhere Kosten im Zusammenhang mit dem verstärkten Stripping ausgeglichen wurden.

Unsere Liquiditäts- und Finanzposition wurde mit einem höheren Barguthaben von 9,1 Millionen USD und einem Betriebskapital von 28,7 Millionen USD gestärkt. Weitere Informationen finden Sie in den MD&A- und Finanzberichten des Unternehmens. Die Verbesserung der Finanzkraft versetzt Fiore in eine gute Position, um unsere Wachstumsvermögenswerte weiter voranzubringen und potenzielle Risiken, die durch COVID-19 entstehen, zu mindern.

¹ Hierbei handelt es sich um eine nicht IFRS-konforme finanzielle Maßnahme. Eine Beschreibung dieser Non-IFRS-Finanzkennzahlen finden Sie unter "Non-IFRS-Finanzkennzahlen" am Ende dieser Pressemitteilung, und eine Überleitung zu den Betriebskosten aus dem Zwischenabschluss des Unternehmens finden Sie unter "Non-IFRS-Finanzkennzahlen" am 31. März 2020 in der Management's Discussion and Analysis.

Unternehmensstrategie

Unsere Unternehmensstrategie besteht darin, Fiore Gold zu einem Goldproduzenten von 150.000 Unzen pro Jahr auszubauen. Um dies zu erreichen, haben wir die Absicht:

- die Goldproduktion in der Pan Mine zu steigern und gleichzeitig die Reserven- und Ressourcenbasis zu vergrößern;
- die Exploration und Entwicklung des nahegelegenen Gold Rock Projekts voranzutreiben; und
- zusätzliche Produktionsanlagen oder produktionsnahe Anlagen erwerben, um unsere bestehenden Operationen zu ergänzen

Qualifizierte Person

Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen wissenschaftlichen und technischen Informationen bezüglich der Pan-Mine von Fiore Gold wurden von J. Ross MacLean (MMSA), Chief Operating Officer von Fiore Gold und eine "Qualifizierte Person" gemäß National Instrument 43-101, genehmigt. Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen wissenschaftlichen und technischen Informationen in Bezug auf die

Projekte Gold Rock und Golden Eagle wurden von Paul Noland (AIPG CPG-11293), VP Exploration von Fiore Gold und eine "Qualifizierte Person" gemäß National Instrument 43-101, genehmigt.

Im Namen von FIORE GOLD LTD.

"Tim Warman"

CEO

Kontaktieren Sie uns:

info@fioregold.com

1 (416) 639-1426 Ext. 1

www.fioregold.com

In Europa:

Swiss Resource Capital AG

Jochen Staiger

info@resource-capital.ch

www.resource-capital.ch

Weder die TSX Venture Exchange noch deren Regulierungsdienstleister (wie dieser Begriff in den Richtlinien der TSX Venture Exchange definiert ist) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Pressemitteilung.

Nicht-IFRS-Finanzielle Maßnahmen

Das Unternehmen hat bestimmte Nicht-IFRS-Maßnahmen in dieses Dokument aufgenommen, die im Folgenden erörtert werden. Das Unternehmen ist der Ansicht, dass diese Kennzahlen, zusätzlich zu den herkömmlichen, in Übereinstimmung mit IFRS erstellten Kennzahlen, Investoren eine verbesserte Möglichkeit bieten, die zugrunde liegende Leistung des Unternehmens zu bewerten. Die Non-IFRS-Kennzahlen sind dazu gedacht, zusätzliche Informationen zu liefern und sollten nicht isoliert oder als Ersatz für gemäß IFRS erstellte Leistungskennzahlen betrachtet werden. Diese Kennzahlen haben keine standardisierte Bedeutung, die unter IFRS vorgeschrieben ist, und sind daher möglicherweise nicht mit anderen Emittenten vergleichbar.

"Bereinigter Nettogewinn" und "Bereinigter Nettogewinn pro Aktie" sind nicht IFRS-konforme finanzielle Leistungskennzahlen. Der bereinigte Nettogewinn schließt Folgendes vom Nettogewinn aus: bestimmte Wertminderungsbelastungen (Rückbuchungen) im Zusammenhang mit immateriellen Vermögenswerten, Goodwill, Sachanlagen und Investitionen; Gewinne (Verluste) und andere einmalige Kosten im Zusammenhang mit Übernahmen oder Veräußerungen; Gewinne (Verluste) aus der Währungsumrechnung; bedeutende Steueranpassungen, die nicht mit dem Gewinn der laufenden Periode zusammenhängen; nicht realisierte Gewinne (Verluste) auf nicht abgesicherten derivativen Instrumenten; sowie den Steuereffekt und nicht beherrschende Anteile dieser Posten. Das Unternehmen verwendet dieses Maß intern zur Bewertung unserer zugrunde liegenden Betriebsleistung für die dargestellten Berichtszeiträume und zur Unterstützung bei der Planung und Prognose zukünftiger Betriebsergebnisse. Wir glauben, dass der bereinigte Nettogewinn ein nützliches Maß unserer Leistung ist, da diese bereinigten Posten nicht die zugrundeliegende Betriebsleistung unseres Unternehmens widerspiegeln und nicht notwendigerweise ein Indikator für zukünftige Betriebsergebnisse sind.

Wir haben für die Pan Mine und Fiore als konsolidierte Gruppe "all-in sustaining costs"-Maßnahmen verabschiedet, die mit den vom World Gold Council ("WGC") am 27. Juni 2013 herausgegebenen Richtlinien übereinstimmen. Wir sind der Ansicht, dass die Verwendung von "all-in sustaining costs" für Analysten, Investoren und andere Interessengruppen hilfreich ist, um unsere Betriebsleistung, unsere Fähigkeit zur Generierung von freiem Cashflow aus dem laufenden Betrieb und unseren Gesamtwert zu beurteilen. Diese Maßnahmen sind für Regierungen und lokale Gemeinden hilfreich, um die Wirtschaftlichkeit des Goldbergbaus zu verstehen. Die Kennzahl "all-in sustaining costs" ist eine Erweiterung der bestehenden "cash cost"-Kennzahlen und bezieht die Kosten im Zusammenhang mit der Aufrechterhaltung der Produktion mit ein. Die WGC-Definition der "all-in sustaining costs" zielt darauf ab, die Definition der gesamten "cash costs" zu erweitern, indem Rekultivierungs- und Sanierungskosten, Explorations- und Studienkosten, aktivierte Stripping-Kosten, allgemeine und administrative Unternehmenskosten und nachhaltige Investitionsausgaben hinzugefügt werden, um die Gesamtkosten der Goldproduktion aus dem laufenden Betrieb darzustellen. Die nachhaltigen Gesamtkosten schließen Einkommenssteuer, Zinskosten, Abschreibungen, nicht nachhaltige Kapitalausgaben, nicht nachhaltige Explorationsausgaben und andere zur Normalisierung der Gewinne erforderliche Posten aus. Daher sind diese Kennzahlen kein Indikator für unsere Barausgaben oder die Gesamtrentabilität.

"Gesamte Barkosten pro verkaufte Unze" ist ein üblicher finanzieller Leistungsmaßstab in der Goldminenindustrie, hat aber unter IFRS keine Standardbedeutung. Das Unternehmen gibt die Gesamtbarmittelkosten auf Verkaufsbasis an. Wir glauben, dass zusätzlich zu den herkömmlichen, gemäß IFRS erstellten Messgrößen bestimmte Investoren diese Informationen nutzen, um die Leistung des Unternehmens und seine Fähigkeit zur Generierung von Cash-Flow zu bewerten. Dementsprechend ist sie als zusätzliche Information gedacht und sollte nicht isoliert oder als Ersatz für nach IFRS erstellte Leistungskennzahlen betrachtet werden. Die Kennzahl gilt zusammen mit dem Umsatz als Schlüsselindikator für die Fähigkeit eines Unternehmens, einen Betriebsgewinn und Cashflow aus seinem Bergbaubetrieb zu generieren. Bei "Umsatzkosten pro verkaufte Unze" werden Abschreibungen und Erschöpfung sowie der Produktion zugeordnete aktienbasierte Vergütungen zu den Cash-Kostenzahlen addiert.

Die Zahlen zu den Gesamtbarmittelkosten werden in Übereinstimmung mit einem Standard berechnet, der vom The Gold Institute entwickelt wurde, einer weltweiten Vereinigung von Anbietern von Gold und Goldprodukten, der führende nordamerikanische Goldproduzenten angehört. Das Goldinstitut stellte seine Tätigkeit im Jahr 2002 ein, aber der Standard gilt als anerkannter Standard für die Berichterstattung über die Barmittelkosten der Produktion

in Nordamerika. Die Annahme des Standards ist freiwillig, und die vorgestellten Kostenkennzahlen sind möglicherweise nicht mit anderen, ähnlich betitelten Kennzahlen anderer Unternehmen vergleichbar.

"Gesamte Cash-Kosten pro Unze", "Kosten des Umsatzes pro Unze", "All-in sustaining costs per ounce", "Pan operating income" und "Pan operating cash flow" dienen lediglich der Bereitstellung zusätzlicher Informationen und haben keine standardisierte Definition nach IFRS und sollten nicht isoliert oder als Ersatz für nach IFRS erstellte Leistungskennzahlen betrachtet werden. Die Messgrößen sind nicht notwendigerweise indikativ für den Betriebsgewinn oder den Geldfluss aus der Geschäftstätigkeit, wie sie unter IFRS bestimmt werden. Andere Unternehmen können die Kennzahl anders berechnen.

Der "durchschnittliche realisierte Preis" ist eine finanzielle Messgröße, die unter IFRS keine Standardbedeutung hat. Das Management verwendet dieses Maß, um den in jeder Berichtsperiode realisierten Preis für Goldverkäufe besser zu verstehen. Der durchschnittliche realisierte Preis schließt gegebenenfalls nicht realisierte Gewinne und Verluste aus nicht abgesicherten Derivatkontrakten von den Einnahmen aus. Der durchschnittliche realisierte Preis soll lediglich zusätzliche Informationen liefern und hat keine standardisierte Definition unter IFRS; er sollte nicht isoliert oder als Ersatz für Leistungskennzahlen, die gemäß IFRS erstellt wurden, betrachtet werden. Andere Unternehmen können diesen Maßstab anders berechnen.

Warnhinweis in Bezug auf zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Pressemitteilung enthält "zukunftsgerichtete Aussagen" und "zukunftsgerichtete Informationen" (gemäß der Definition der geltenden Wertpapiergesetze), die auf den besten Schätzungen, Annahmen und aktuellen Erwartungen des Managements basieren. Solche Aussagen beinhalten, sind jedoch nicht darauf beschränkt, Aussagen hinsichtlich zukünftiger Aktivitäten in der Pan Mine, erwarteter Produktion, erwarteter Kosten, erwarteter Abbauraten, Strip Ratios, aller Kosten, aller Produktions- und Kostenvorgaben für 2020, Schätzungen von Mineralressourcen und -reserven, Erwartungen, dass das Unternehmen durch Bohrungen zusätzliche Ressourcen und Reserven hinzufügen wird, Zeitplan für die Aktualisierung eines Ressourcen- und Minenplans für die Pan Mine, Wirksamkeit von Protokollen als Reaktion auf die COVID-19-Pandemie, alle zukünftigen geplanten Erschließungen, der Erschließungsplan für Gold Rock, die in der PEA für Gold Rock beschriebenen Operationen und die Produktion, die Bohrungen und metallurgischen Tests in Gold Rock, die Machbarkeit von Gold Rock, die zukünftige Erschließung, die Operationen und die Produktion, die in der Ressource Golden Eagle beschrieben sind, die zukünftige finanzielle Performance, die Unternehmensaussichten, das Ziel, ein Produzent von 150.000 Unzen zu werden, das Ziel, zusätzliche Produktionsanlagen oder Anlagen in der Nähe der Produktion zu erwerben, sowie andere Aussagen, Schätzungen oder Erwartungen. Oft, aber nicht immer, können diese zukunftsgerichteten Aussagen durch die Verwendung von zukunftsgerichteter Terminologie wie "erwartet", "erwartet", "budgetiert", "Ziele", "Prognosen", "beabsichtigt", "antizipiert", "geplant", "schätzt", "zielt", "wird", "glaubt", "Projekte" und ähnliche Ausdrücke (einschließlich negativer Abweichungen) identifiziert werden, die sich naturgemäß auf zukünftige Ereignisse beziehen. Zukunftsgerichtete Aussagen sind naturgemäß zahlreichen Risiken und Ungewissheiten unterworfen, von denen einige außerhalb der Kontrolle von Fiore Gold liegen. Diese Aussagen sollten nicht als Garantien für zukünftige Leistungen oder Ergebnisse gelesen werden. Zukunftsgerichtete Aussagen basieren auf den Meinungen und Schätzungen des Managements zum Zeitpunkt der Aussagen sowie auf einer Reihe von Annahmen, die vom Unternehmen getroffen wurden, und auf Informationen, die dem Unternehmen derzeit zur Verfügung stehen und sich unter anderem auf voraussichtliche geologische Formationen, potenzielle Mineralisierungen, zukünftige Explorations- und/oder Erschließungspläne sowie die potenzielle zukünftige Produktion beziehen, die Fähigkeit, Genehmigungen für zukünftige Operationen, Bohraussetzungen und Explorationsbudgets sowie die zeitliche Planung der Ausgaben zu erhalten, die alle bekannte und unbekannt Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren beinhalten, die dazu führen können, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge von Fiore Gold erheblich von zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen unterscheiden, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen ausgedrückt oder impliziert werden. Zu den Faktoren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von den in solchen vorausblickenden Aussagen erwarteten Ergebnissen abweichen, zählen unter anderem Risiken im Zusammenhang mit der Leistung der Pan Mine; Risiken im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie, einschließlich Regierungsbeschränkungen, die sich auf unseren Betrieb auswirken; Risiken, die die Pandemie für unsere Belegschaft darstellt; Auswirkungen des Virus auf die Fähigkeit, Dienstleistungen und Materialien von unseren Lieferanten und Auftragnehmern zu erhalten; Risiken im Zusammenhang mit der begrenzten Betriebsgeschichte des Unternehmens; Risiken in Bezug auf den internationalen Betrieb; Risiken in Bezug auf die allgemeine Wirtschaftslage, die tatsächlichen Ergebnisse der aktuellen oder zukünftigen Explorationsaktivitäten, unvorhergesehene Reaktivierungsausgaben; Änderungen der Projektparameter im Zuge der weiteren Verfeinerung der Pläne; Fluktuationen der Preise für Metalle einschließlich Gold; Wechselkursschwankungen; Erhöhungen der Marktpreise für Bergbau-Verbrauchsmaterialien; mögliche Schwankungen der Erzreserven, des Erzgehalts oder der Förderraten; Ungewissheiten im Zusammenhang mit der Interpretation von Bohrergebnissen, Testergebnissen und der Schätzung von Goldressourcen und -reserven; Versagen von Anlagen, Ausrüstungen oder Verfahren, die nicht wie erwartet funktionieren; die Möglichkeit, dass Kapital- und Betriebskosten höher sein könnten als derzeit geschätzt; die Möglichkeit von Kostenüberschreitungen oder unvorhergesehenen Ausgaben in den Arbeitsprogrammen; Verfügbarkeit von Finanzmitteln; Unfälle, Arbeitsstreitigkeiten, Rechtsstreitigkeiten, Ansprüche und Beschränkungen der Versicherungsdeckung und andere Risiken der Bergbauindustrie; Verzögerungen bei der Fertigstellung von Explorations-, Erschließungs- oder Bautätigkeiten; die Möglichkeit, dass erforderliche Genehmigungen nicht rechtzeitig oder überhaupt nicht erteilt werden; Änderungen der nationalen und lokalen Regierungsbestimmungen für den Bergbaubetrieb, der Steuerbestimmungen und -vorschriften sowie der politischen und wirtschaftlichen Entwicklungen in den Ländern, in denen Fiore Gold tätig ist, und andere Faktoren, die in den Einreichungen von Fiore Gold bei den kanadischen Wertpapierbehörden unter seinem Profil auf www.sedar.com in Bezug auf die Risiken, die Fiore und sein Geschäft betreffen. Obwohl Fiore versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von jenen unterscheiden, die in vorausblickenden Aussagen enthalten sind, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen könnten, dass die Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Es kann nicht garantiert werden, dass sich solche Aussagen als richtig erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse wesentlich von den in solchen Aussagen erwarteten abweichen können. Die in die Zukunft gerichteten Aussagen und in die Zukunft gerichteten Informationen werden zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieses Dokuments gemacht und sind in ihrer Gesamtheit durch diese Vorsichtserklärung eingeschränkt. Fiore lehnt jede Verpflichtung ab, solche Faktoren zu revidieren oder zu aktualisieren oder das Ergebnis von Revisionen der hierin enthaltenen vorausblickenden Aussagen oder vorausblickenden Informationen öffentlich bekannt zu geben, um zukünftige Ergebnisse, Ereignisse oder Entwicklungen widerzuspiegeln, es sei denn, dies ist gesetzlich vorgeschrieben. Dementsprechend sollten die Leser kein unangemessenes Vertrauen in zukunftsgerichtete Aussagen und Informationen setzen.